

BRUGG

Wechsel im Sigristendienst

Unser Sigrist Martin Hauser hat auf Ende Mai gekündigt. Wir werden ihn im Gottesdienst vom 2. Juni mit anschliessendem Apéro verabschieden. Seine Nachfolge tritt der bisherige Stellvertreter Samuel Rechsteiner an.



Martin Hauser hat seine Stelle 2017 angetreten, nachdem er schon vorher Stellvertretungen für seinen Vorgänger übernommen hat. Seit nun 7 Jahren schaut er zu Räumen und Geräten, ist Auskunftsperson für interne und externe Veranstalter und Veranstalterinnen. Er kennt sie alle und er weiss in jedem Fall Bescheid. Als Quereinsteiger hat er die Aufgaben des Sigristen kennen gelernt und wir durften von seiner Ausbildung als Radio- und Fernsehелеktriker profitieren. Vieles konnte dank dem handwerklichen Ge-

schick unseres Sigristen auch erhalten werden. In die Amtszeit von Martin Hauser vielen auch die Corona-Pandemie und mehr oder weniger gleichzeitig der Umbau von Kirchgemeindehaus und Farbhaus. Sie stellten besonders die Sigristen vor ganz neue Probleme: Plötzlich war der Betrieb vollständig auf die Kirche beschränkt, Hygienevorschriften mussten eingehalten und umgesetzt werden. Sicher erhalten werden wir den adventlichen Schmuck der Kirche, den Martin Hauser eingeführt hat.

Wir danken Martin Hauser für alles, was er für die Kirchgemeinde geleistet hat, und verabschieden uns von ihm am 2. Juni im Gottesdienst (ab 10 Uhr) und beim anschliessenden Apéro.

Als Nachfolger von Martin Hauser konnten wir Samuel Rechsteiner, den bisherigen Stellvertreter, gewinnen. Wir wünschen Samuel Rechsteiner in seiner neuen Aufgabe als Hauptsigrist alles Gute und weiterhin viel Freude am Kontakt mit all den Menschen, denen er Gastgeber sein wird.



Gottesdienst mit dem GuitarSoundOrchestra am 26. Mai

TEXT VON JÜRIG MOSER UND PFRN. SOPHIE GLATTHARD

Das GuitarSoundOrchestra (GSO) ist ein einmaliges Projekt. Mit über zwanzig 12-20-jährigen Mitgliedern ist es das grösste Gitarrenensemble der Schweiz.

Das GSO tritt regelmässig an Anlässen der Musikschule Brugg und regionalen Veranstaltungen auf. Auch auf SF1 und Radio RAI 1 war es bereits zu Gast. Bei Konzertreisen nach Deutschland, Österreich, Italien, Ungarn, Spanien, Niederlande, Belgien und Luxemburg trat das GSO auch im Ausland auf.

Zusammenspiel und schöne Konzerterfahrungen erleben.

Das Repertoire umfasst Musik aus allen Zeiten und verschiedensten Stilrichtungen. Jürg Moser arrangiert die Stücke meist selbst. So ist im Laufe der Jahre eine «vielsaitige» Sammlung entstanden.



Das GSO besteht seit bald 30 Jahren. 1995 startete Jürg Moser mit einem kleineren Ensemble von etwa 10 Leuten. In wenigen Jahren wuchs es auf die heutige Grösse. Jürg Moser ist es wichtig, dass im gleichen Orchester junge Leute mit unterschiedlicher Spielerfahrung und unterschiedlichen Ambitionen das

Vom 29.5. bis 2.6.24 steht eine Konzertreise nach Slowenien an. Wir freuen uns bereits auf die Konzerte in Ljubljana und Postojna und auf den vorangehenden Konzertgottesdienst. Für diesen könnte es keinen besseren Zeitpunkt geben: Trinitatis, der Sonntag der Dreieinigkeit. Da geht es um die Vielsei-

tigkeit Gottes; mit «vielsaitiger» Musik von John Dowland über Mozart bis hin zu One Direction und sicher mit einem grossen und vielseitigen Publikum!

Gottesdienst mit dem GSO
Am Sonntag 26. Mai, 10.00 Uhr
in der Stadtkirche Brugg

Im Mai feiern wir gleich drei bedeutende Feste:
Auffahrt – Muttertag – Pfingsten.

VON PFRN. URSINA BEZZOLA

WOBEI DER MUTTERTAG ja noch der konkreteste unter ihnen ist: Da wird bei den Kleinen eifrig gebastelt und gebacken, während Erwachsene ihre Mutter mit einem Ausflug ins Grüne und einem feinen Essen beschenken. Und auch wessen Mutter nicht mehr da ist, der denkt mit Dankbarkeit an die prägenden Erlebnisse, die einen mit der verstorbenen Mutter (und natürlich auch dem Vater) für immer verbinden.

AN AUFFAHRT denken wir an einen, der nicht mehr da ist – aber irgendwie doch noch. Ich fühle mich mit Christus verbunden, für mich ist er immer noch «da», auch wenn er längst «gen Himmel aufgefahren» und «das Zeitliche gesegnet» hat (im wahren Sinn des Wortes: er hinterliess uns seinen Segen). Er ist eingegangen in jene Wirklichkeit, die jenseits von Raum und Zeit gegenwärtig ist.

MUSS ICH DAS VERSTEHEN? Nicht unbedingt. Ich weiss einfach: Er ist mir nah. Er ist nicht fern. Ich bin und bleibe mit ihm verbunden.

AUCH DAS PFINGSTFEST erinnert an etwas «Unfassbares»: den göttlichen Geist, der weht, wo er will. Der uns mit seinem Schwung beleben und ermutigen will, uns stärkt und neuen Abenteuern entgegenschickt. Im Geist bleibt Gott lebendig präsent. Wir spüren seine Wirkung, manchmal stark und lebensprägend, manchmal auch nur ganz sacht. Der Geist tröstet, richtet auf und befähigt zu neuen Taten.

Ich wünsche Ihnen für den Mai einen dankbaren Blick zurück und einen belebenden Schritt nach vorn!

WINDISCH

Mitenand Woche		
02. – 09. Juni 2024		
Sonntag 02.	10:00 Uhr	Waldgottesdienst in Mülligen (Schlechtwetter in der Kirche Hausen)
Montag 03.	06:45 - 07:00 Uhr	Morgenimpuls in der Kirche Windisch
	07:10 - 08:30 Uhr	Zmorge im Kirchgemeindehaus
	19:00 Uhr	Leseclub im Kirchgemeindehaus Unterrichtszimmer 2
Dienstag 04.	06:45 - 07:00 Uhr	Morgenimpuls in der Kirche Windisch
	07:10 - 08:30 Uhr	Zmorge im Kirchgemeindehaus Windisch
	12:00 - 13:30 Uhr	Wähnenzmittag im Kirchgemeindehaus: Alle bringen eine Wähe mit
Mittwoch 05.	06:45 - 07:00 Uhr	Morgenimpuls in der Kirche Windisch
	07:10 - 08:30 Uhr	Zmorge im Kirchgemeindehaus Windisch
	12:00 - 12:15 Uhr	Mittwochgebet in der Kirche Windisch
	15:00 - 18:00 Uhr	Sommerkafi mit roundabout Tanzaufführung in Windisch
Donnerstag 06.	06:45 - 07:00 Uhr	Morgenimpuls in der Kirche Windisch
	07:10 - 08:30 Uhr	Zmorge im Kirchgemeindehaus Windisch
	09:30 - 13:30 Uhr	Spatzekafi Event mit Zmittag im Kirchgemeindehaus
	21:00 Uhr	Fürobe-Bier beim Kirchgemeindehaus
Freitag 07.	06:45 - 07:00 Uhr	Morgenimpuls in der Kirche Windisch
	07:10 - 08:30 Uhr	Zmorge im Kirchgemeindehaus Windisch
	17:00 Uhr	Velorundfahrt mit Flüchtlingen: Abfahrt beim Kirchgemeindehaus
	21:30 Uhr	Film «Die göttliche Ordnung» auf dem Kirchplatz (Schlechtwetter in der Kirche)
Samstag 08.	10:15 Uhr	Waldrundgang mit einem Förster und Grillplausch. Treffpunkt auf dem Dorfplatz Habsburg. Verpflegung bitte selbst mitbringen.
Sonntag 09.	10:00 Uhr	Abschlussgottesdienst «mitenand» mit Kirchenchor und Pianist in der Kirche Windisch. Anschliessend sind alle zum Apéro im Kirchgemeindehaus eingeladen.



Pfarrämter: Ursina Bezzola, Oberburgstrasse 14, Windisch 056 442 17 82
Dominik Fröhlich-Walker, Dorfstrasse 42, Windisch 079 775 25 96

Sozialdiakonie: Rahel von Gunten, 056 441 31 04
Jann Knaus (SD in Ausbildung), 056 441 33 52

Kirchenpflegepräsidentin: Barbara Stüssi-Lauterburg, Windisch
056 441 23 14

Sekretariat Kirchgemeindehaus: Dorfstrasse 27, 5210 Windisch
E-Mail: sekretariat@ref-windisch.ch
Nathalie Rossi 056 441 26 51
Anita Gisler 056 441 23 52

Öffnungszeiten Sekretariat: Montag - Freitag, 09:00 - 11:00 Uhr

Unsere Homepage: www.ref-windisch.ch

Fahrdienst zum Gottesdienst: 076 738 08 74
(Anmeldung bis am Vorabend)



1. - 4. Klasse Mülligen

GOTTESDIENSTE	
So. 05. Mai	Abendmahlsgottesdienst mit der 4. Klasse, Pfrn. Ursina Bezzola und das Katechetinnen-Team, Hausen 10.00 Uhr.
Do. 09. Mai Auffahrt	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker, Windisch 10.00 Uhr.
So. 12. Mai	Gottesdienst, Pfrn. Ruth Gimmel, Windisch 10.00 Uhr. Anschliessend Kirchenkaffee.
So. 19. Mai Pfingsten	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Ursina Bezzola, Hausen 10.00 Uhr. Mitwirkung: Carlos Martínez (Pantomime). Anmeldung für den anschliessenden Sonntagstisch bis Freitagmittag an: 079 541 08 26
So. 26. Mai	Gottesdienst, Pfrn. Rahel Walker-Fröhlich, Windisch 10.00 Uhr. Ökumenisches Taizégebet, Windisch 19.30 Uhr, Vorbereitung: Madeleine Zeller.
So. 02. Juni	Mülliger Wald-Gottesdienst, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker, Mülligen an der Reuss (Schlechtwetter in Hausen) 10.00 Uhr. Kein Fahrdienst. Mitwirkung: Jugendband Windissimo. Weitere Infos folgen in der Juni Ausgabe.

IM LINDENPARK	IN KÖNIGSFELDEN
Di. 14. Mai, 9.30 Uhr Ref. Gottesdienst, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker	So. 05. Mai, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Martin Schaufelberger
Di. 28. Mai, 09.30 Uhr Ref. Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Ursina Bezzola	So. 12. Mai, 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Martin Schaufelberger

FREUD UND LEID

01. Januar bis 31. März 2024

Taufen
Mona Ella Liechti, des René Peter Milbrandt und der Franziska Eva Liechti.
Ylvi Lina Liechti, des René Peter Milbrandt und der Franziska Eva Liechti.

Bestattungen
Fritz Iseli, Mülligen; Rosmarie Rauber geb. Weibel, Windisch; Andreas Brugger, Windisch;
Max Meyer, Windisch; Verena Haus geb. Wälti, Windisch; Jeannette Frey-Weber, Hausen;
Peter Walti, Windisch; Walter Josef Frei, Hausen.

KOLLEKTEN

01. Januar bis 31. März 2024

Kantonal:	
Bibelverbreitung	Fr. 273.05
Fonds für Frauenarbeit Evangelische Kirche Schweiz	Fr. 344.40
Konfirmation Hausen Jugendarbeit 1/2 KG und LK	Fr. 603.48
Konfirmation Windisch Jugendarbeit 1/2 KG und LK	Fr. 1191.11
Gemeinde:	
Musikgottesdienste	Fr. 859.20
Christian Solidarity International	Fr. 453.94
Oekum. GD Kirchlicher Regionaler Sozialdienst Brugg-Windisch	Fr. 467.80
Mission 21 Interreligöse Friedensförderung	Fr. 274.44
Waldenserkomitee der deutschen Schweiz	Fr. 275.00
Musée de la réforme Genf	Fr. 281.82
BFA HEKS Projekte der Kirchgemeinde	Fr. 1'046.60
Las Mariposas Chile	Fr. 313.90
Mission 21 Spital Manyemen, Kamerun	Fr. 573.70
Kasualien	Fr. 4'685.23
Total	Fr. 11'643.67

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Mitenand Woche

Sonntag, 02. Juni bis Sonntag, 09. Juni 2024

«Mitenand» haben wir ein vielfältiges Programm entworfen und es würde uns freuen, wenn in dieser Woche etwas von diesem «Mitenand» spürbar werden kann. Wir laden Sie dazu ein, Kirche als vielfältige und lebendige Gemeinschaft zu erfahren. Das Programm finden Sie auf Seite 1 oder unter: www.ref-windisch.ch.

VERANSTALTUNGS-
HINWEISE

Besuch Kunsthaus Zürich,
Sammlung Emil Bührle
Samstag, 04. Mai, 09.20 Uhr, Bahnhof
Brugg, Brugger Seite (bei den Taxis)

Emil Bührle war ein Schweizer Grossin-
dustrieller und bedeutender Kunst-
sammler. Die Art und Weise, wie er wäh-
rend der Zeit des NS-Regimes als
Kunstsammler Kunstwerke erworben
hat, ist sehr umstritten. Die Aufarbei-
tung dauert bis heute an. Seit Oktober
2021 werden Werke aus seiner Samm-
lung im Kunsthaus Zürich als Dauerleih-
gabe gezeigt. Wir gehen bei einer Füh-
rung im Kunsthaus folgenden Fragen
nach: Wie stellt das Kunsthaus heute
Bührles Werke aus? Wie wird Emil Bühr-
le und seine Sammlertätigkeit darge-
stellt? Wie hat sich die Ausstellung seit
Oktober 2021 verändert? Wie geht das
Kunsthaus damit um, wenn sich in der
Bührle Sammlung Kulturgüter befinden,
die Menschen während der NS-Diktatur
verfolungsbedingt entzogen wurden?
Erhalten die Geschichten der ursprüng-
lichen Besitzer/-innen ausreichend
Raum?

Alle Interessierten sind herzlich eingela-
den.

Kosten Bahnfahrt und Eintritt Kunst-
haus (CHF 17.- / Person) individuell,
Führung (10.30 - 11.30 Uhr) gratis. Es
sind auch Personen der reformier-
ten Kirchgemeinde Zürich dabei.
Bei Interesse im Anschluss Austausch
im Café, Rückfahrt individuell.

Kontakt: Pfr. Dominik Fröhlich-Walker,
079 775 25 96

Pfingstlager «Wilder Westen»
Samstag, 18. Mai bis Montag, 20. Mai

Auch dieses Jahr führt die Cevi Win-
disch als ganze Abteilung ein Pfila
durch. Unter dem Motto «Wilder Wes-
ten» werden wir drei abenteuerliche
und harmonische Tage zusammen ver-
bringen. Weitere Informationen findet
ihr unter www.cevi-windisch.ch.



Sonntagstisch

Sonntag, 19. Mai nach dem
Gottesdienst in der Kirche Hausen

Anmeldung für den Sonntagstisch bis
Freitagmittag an die Kochenden:
079 541 08 26

Erwachsene CHF 10.-
Kinder CHF 5.-

Danach findet am 23. Juni wieder ein
Sonntagstisch statt.

AMTSWOCHEN

21.04. - 04.05. Pfr. D. Fröhlich-Walker
05.05. - 11.05. Pfrn. U. Bezzola
12.05. - 18.05. Pfr. D. Fröhlich-Walker
19.05. - 25.05. Pfrn. U. Bezzola
26.05. - 01.06. Pfr. D. Fröhlich-Walker

FÜR ERWACHSENE

Mittwoch 01. / 08. / 15. / 22. / 29. Mai	Begegnungszeit 15.00 Uhr Parkbank vor der ref. Kirche in Windisch Kontakt: Pfr. Dominik Fröhlich-Walker, 079 775 25 96
Mittwoch 29. Mai	Bibel im Gespräch Prägnante Jesusworte - eine Herausforderung bis heute 19.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Kontakt: Pfrn. Ursina Bezzola, 056 442 17 82
Dienstag 07. / 21. Mai	Frauentreff Hausen 09.00 Uhr im Foyer der Kirche Hausen Kontakt: Helene Siegrist, 056 441 24 04
Donnerstag 16. / 30. Mai	Frauentreff Windisch 14.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Kontakt: Liliane Hürzeler, 056 441 40 43
14-täglich	Hauskreise Kontakt: Ernst Bopp, 062 876 14 38
Montag 06. / 27. Mai	Jassen für Ältere 14.00 Uhr im Lindenpark Kontakt: Erika Berger, 056 441 87 43
Donnerstag 02. / 16. / 23. / 30. Mai	Kirchenchor - Probe 19.45 Uhr Probe im reformierten Kirchgemeindehaus Kontakt: Präsidentin Margrit Eicher, 062 876 12 23
Donnerstag 02. / 16. Mai	Kontemplation - Übungen der Stille jeweils 19.00 Uhr in der Kirche Hausen Kontakt: Pfrn. Ursina Bezzola, 056 442 17 82
Montag 13. / 27. Mai	Kreistanzen 19.30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Kontakt: Barbara Möri, 032 313 25 37
Dienstag 07. Mai	Meditationsabend 19.00 Uhr im Chor der Kirche Windisch Kontakt: Pfr. Dominik Fröhlich-Walker, 079 775 25 96
Mittwoch 01. / 08. / 15. / 22. / 29. Mai	Mittwochgebet 12.00 - 12.15 Uhr im Chor der Kirche Windisch Kontakt: Pfr. Dominik Fröhlich-Walker, 079 775 25 96
Freitag 17. Mai	Pilgern - Gemeinsam unterwegs Hugenottenweg Etappe: Zürich - Rigiblick - Kloten. Weitere Infos ca. 2 Wochen vorher unter www.ref-windisch.ch .
Permanent	Wegbegleitung Kontakt: Sabrina Karg-Ptak, 079 103 60 23 wegbegleitung@ref-windisch.ch

FÜR KINDER & FAMILIEN

Samstag	Cevi-Jungscharen Kontakt Mädchen-Jungschar: Samira Braun, 079 625 66 01 Kontakt Buben-Jungschar: Julian Widmer, 078 865 53 01
Dienstag 07. / 14. / 21. / 28. Mai	Kinderchor - Probe 1. - 4. Klasse: 16.15 - 17.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Kontakt: Rahel von Gunten, 056 441 31 04
Keine Daten im Mai	Kinder-Plauschnachmittag 1. - 4. Klasse: 14.00 - 16.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Kontakt: Rahel von Gunten, 056 441 31 04
Donnerstag 02. / 16. / 30. Mai	roundabout 16.45 - 18.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Kontakt: Rahel von Gunten, 056 441 31 04
Donnerstag 02. Mai	Spatze-Kafi 9.30 - 11.00 Uhr im kath. Kirchenzentrum Kontakt: Rahel von Gunten, 056 441 31 04

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Ein Abend mit Carlos Martínez!

Samstag, 18. Mai, 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Carlos Martínez erzählt seinem Publikum berührende Geschichten, ohne dass ein Wort fällt. Mit beharrlichem Fokus auf die klassische Pantomime lotet der Bühnen-
künstler die Grenzen dieser reduzierten Kunstform aus. Nun haben wir das Vergnü-
gen, Carlos Martínez bei uns mit Auszügen aus den Programmen «My Bible» und
«Mimologos» zu geniessen. Im Anschluss gibt es einen kleinen Apéro.
Tickets kosten an der Abendkassen CHF 30.- (Erwachsene) bzw. CHF 15.- (Jugendli-
che bis 16 Jahre), im Vorverkauf (im Sekretariat oder via Onlineshop)
CHF 25.- (Erwachsene) bzw. CHF 10.- (Jugendliche bis 16 Jahre).

**Carlos Martínez wirkt auch im Pfingstgottesdienst am 19. Mai um 10.00 Uhr in
der Kirche Hausen mit.**

BRUGG

Auf Schatzsuche im Samstagstreff

TEXT VON REGULA ANNER

Es ist Samstagmorgen. Etwas vor 10.00 Uhr, beim Pavillon Stapferschulhaus.

Eltern bringen ihre Kinder zum Samstagstreff. Désirée Huber begrüsst sie. Mit der Treff-Fahne geht sie mit den Kindern in die Kirche. Dort, im Chor, beim Abendmahlstisch, begrüsse ich die Kinder.

Schön! Manchmal sind es fünf Kinder, meistens mehr. Zwölf, Dreizehn, Vierzehn.....alle 7 bis 10 Jahre alt! Simon, Matthäus, Philippus, Jakobus, nochmals Jakobus, Simon Petrus, Andreas, Thomas, Bartholomäus, Thaddäus, Judas – wer sind diese Männer? Aahaaa.... ja – die Jünger von Jesus!

Aber – wo sind die Frauen? Haben Sie sich das auch schon gefragt? Dieses Suchen nach den Frauen war und ist manchmal wie das Suchen eines vergrabenen Schatzes. Mit den Kindern haben wir uns auf den Weg gemacht, diese Schätze zu finden.

Seit Mitte des vergangenen Jahrhunderts sind es vor allem Theologinnen, aber auch Theologen, die in der Bibel im Alten wie auch im Neuen Testament nach Frauen Ausschau halten und diese wieder sichtbar machen.

Da ist zum Beispiel die Maria Magdalena, die schon in Galiläa mit Jesus unterwegs war. Beim Kreuz war sie zugegen. Verkroch sich nicht vor Angst in einem Keller! Nein, sie blieb!! Sie hatte Mut! So mutig möchte ich manchmal auch sein!

Oder da begegnet uns Martha – sie lebt mit ihren Geschwistern Maria und Lazarus in Bethanien bei Jerusalem. Jesus und seine Freunde und Freundinnen waren gern gesehene Gäste in ihrem Haus. Martha war die perfekte Gastgeberin. Manchmal ärgerte sie sich über ihre Schwester Maria, die vor lauter Interesse an Jesu Worten alles andere um sich herum vergass. Die Geschichte zeigt mir, dass es eben beides braucht: Das Tun und das Zuhören!

Dann sind wir auch der Elisabeth begegnet. Trotz Zweifel, Wut und Trauer findet sie immer wieder den Mut und die Hoffnung und die Kraft nicht aufzugeben. Sie und ihr Mann Zacharias bekommen noch im hohen Alter einen Sohn: Johannes der Täufer! Können auch wir trotz den Kriegen, dem Elend, den Hungersnöten, der Sorge um das Klima immer wieder Mut, Zuversicht und Glauben finden? Ich wünsche es uns allen!

Ja, Susanna und Johanna haben wir auch angetroffen. Diese beiden Frauen haben das luxuriöse Leben am Hof des König Herodes aufgegeben. Sie haben sich diesem Wanderprediger, Jesus, angeschlossen um für ein besseres Leben für alle Menschen zu kämpfen!

Was erzählt uns Maria, die Mutter von Jesus? Wir sind ihr in der katholischen Kirche begegnet. Sie ist ihren nicht einfachen Weg gegangen um ihre Kinder zu begleiten. Sie versteht die Freude und das Leid der Eltern, Mütter und Väter! Sie kann uns Kraft und Mut geben!

Tabitha, Lydia, Priska, Thekla, Phoebe, Junia....einigen von ihnen werden wir noch begegnen.

So wie die Geschichten zum Samstagstreff gehören, gehört auch das gemeinsame Essen, das Basteln und das Spielen dazu.

Die Zeit vergeht immer wie im Fluge und um 11.30 Uhr heisst es: Tschüss und Bhüet euch Gott, bis in zwei Wochen wieder.



WINDISCH

Seniorenferien an der Lenk

22. - 28. September 2024



Gemeinschaft – Natur – Erholung - neue Erlebnisse

Eine Woche lang den Alltag zurücklassen, die Schönheit der Natur geniessen, Gemeinschaft erleben, zusammen essen und Zeit verbringen bei einem Spaziergang im Dörfli oder am Lenkseeli, besinnliche Momente, gemeinsame Ausflüge - das sind unsere Seniorenferien.

Zuoberst im Simmental am Fuss des Wildstrubels liegt auf 1068 M. das hübsche Dörflein Lenk. Hier lässt sich gut «sein» und tolle Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung unternehmen.

Unser ***Hotel Kreuz liegt im Zentrum des Dorfes und bietet eine einladende, gastfreundliche Atmosphäre für unsere Ferien.

Im Preis inbegriffen ist das Frühstücksbuffet, 2-Gang Mittagessen und 3-Gang Abendessen.

Wer Lust hat, kann an den von uns für den Nachmittag organisierten Ausflügen teilnehmen.

Wer kommt mit?

Frauen und Männer ab ca. 60 Jahren. Die Teilnehmer/-innen müssen selbstständig sein - Gehbehinderte mit Stöcken oder Rollator, die selber noch gut zurechtkommen, sollten keine grösseren Probleme haben.

Kosten pro Person

inkl. Reise im Car, Tagesausflug, Vollpension mit Tafelwasser und Kurtaxe: EZ 1458.- DZ 1398.-/pro Person

Annulationskostenversicherung:

ist Sache der Teilnehmer/in.

Leitung:

Pfrn. Ursina Bezzola, Teresina Bandi, Claire Aeberhard, Pfr. i. R. Martin Keller

Anmeldung bis 21. Mai 2024 mit nebenstehendem Talon

ANMELDETALON

Bitte bis zum 21. Mai einsenden an:
Sekretariat der Ref. Kirchgemeinde
Windisch, Dorfstr. 27, 5210 Windisch

PERSONALIEN

Name/Vorname

Strasse, PLZ/Ort

Geburtsdatum

Telefon

ZIMMERWUNSCH

☐ Einzelzimmer

☐ Doppelzimmer zusammen mit:

GESUNDHEIT

Name Hausarzt, Telefon

Diätküche? Welche?

NOTFALLKONTAKT

Name Notfallkontakt

Telefon

SONSTIGES

ÖV-Abos

☐ Keine Vergünstigung

☐ GA

☐ Halbtax

Rollator

☐ Ja

☐ Nein

IMPRESSUM

«BruggeWind» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinden Brugg und Windisch www.refbrugg.ch, www.ref-windisch.ch

Redaktion: Nathalie Rossi, Barbara Stüssi-Lauterburg, Anne-Christine Rechsteiner, Samuel Rechsteiner

Auflage: 3400 Exemplare Druck: Tamedia AG, 8021 Zürich